



gskurs im kirchlichem Jugendzentrum „Boni“ in Haar soll in den Pfingstferien.  
Foto: privat

## Quali-Vorbereitung in den Ferien

Neues aus dem kirchlichen Jugendzentrum  
BONI in Haar

**Das Kirchliche Jugendzentrum Haar, das „Boni“ liegt im Zentrum des Wohnrings aus den 1970er Jahren im katholischen Pfarrzentrum St. Bonifatius (daher der Name „Boni“).**

Im „Boni“ finden Jugendliche einen eigenen, freien prozess- und bedürfnisorientierten Gestaltungsraum vor. Das Boni dient vor allem als Treffpunkt mit Gleichaltrigen, Informations- und Kontaktstelle für individuelle Probleme und als Erholungsort von Schul- und Arbeitswelt durch selbstbestimmte Freizeitgestaltung. Die Betreuer bieten Jugendlichen Beratung und Hilfe bei Lebensschwierigkeiten und Konflikten in Alltagssituationen, beim Übergang zwischen Schule und Berufsleben sowie bei Migrations-, Sucht- oder Problemen in Familien und Partnerschaft sowie Betreuung bei gerichtlich angewiesenen Arbeitsaufträgen an. Zu den Schwerpunkten gehört außerdem die Projektarbeit mit der Mittelschule St. Konrad. Dort werden alle Klassenstufen zu verschiedenen Themen begleitet. Aus dieser Kooperation heraus hat sich auch das jüngste Angebot in den Osterferien entwickelt: ein Vorbereitungskurs für den Qualifizierenden Hauptschulabschluss. Dieser ist so gut angenommen worden, dass er in den Pfingstferien wiederholt werden soll. Gerade die Idee, dass Jugendliche von Jugendlichen besser lernen, weil diese ihren eigenen Stil des Vermittelns haben, ist voll aufgegangen. Wer Interesse daran hat, kann sich ab sofort für den Pfingstkurs anmelden. Die Plätze sind begrenzt! Hierfür werden noch ehrenamtliche Helfer oder Verstärkung für das Honorarkräfte-Team des „Boni“ gesucht. Seit Frühjahr 2011 hat sich zudem einiges verändert. Neben

den neuen Öffnungszeiten gab es einige personelle Veränderungen. Jetzt stehen vier pädagogische Fachkräfte, mit unterschiedlichen Stunden vor Ort zur Verfügung. Unterstützung erhalten Jugendliche außerdem von einer Personalberaterin, die Jugendliche immer dienstags in Sachen Berufswahl und bei Bewerbungsschreiben berät. Auch Nachhilfe kann auf Anfrage von einer angehenden Lehramtsstudentin und einer pensionierten Lehrerin gegeben werden. Und für all diejenigen, die sich selbst engagieren wollen, bietet das „Boni“ ab Herbst wieder Stellen für Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr und eine Praktikantenstelle.

Der Jugendtreff ist übrigens ab sofort täglich von 16 bis 21 Uhr geöffnet, der Teeny-Treff findet immer freitags von 14 bis 16 Uhr statt.

Weitere Infos und Kontakt: Kirchliches Jugendzentrum Haar (Boni), (Jagdfeldring 13 c, Haar, Telefon 089/46 36 76, E-Mail: [info@jugendzentrum-haar.de](mailto:info@jugendzentrum-haar.de), [www.jugendzentrum-haar.de](http://www.jugendzentrum-haar.de).